

In dieser Ausgabe können einzelne oder mehrere Beileger sowie Werbeanzeigen vorhanden sein.
Der dortige Inhalt wird durch den jeweiligen Verfasser/Werbenden bestimmt. Der Gewerbeverein ist nicht für den Inhalt verantwortlich.

Jahrgang 53

29. Juni 2024

Nr. 13

Steinbacher Gewerbeverein feiert erfolgreichen Stammtisch mit Besuch bei Reichard Papiere und Verpackungsmittel – reger Zuspruch und Teilnahme



Markus und Jürgen Reichard (vorne links) mit einer großen Gruppe Interessierter

Der Steinbacher Gewerbeverein freut sich, den Erfolg seines jüngsten Stammtisches bekannt zu geben, der am 7. Mai stattfand und den Mitgliedern die Möglichkeit bot, das renommierte Unternehmen Reichard Papiere und Verpackungsmittel zu besuchen. Reichard Papiere und Verpackungsmittel, ein führender Anbieter in seinem Bereich, beeindruckte die Mitglieder des Gewerbevereins mit einem jährlichen Umsatz von 10 Millionen Euro. Das Familienunternehmen wird von zwei erfahrenen Geschäftsführern, Jürgen und Markus Reichard, geleitet und beschäftigt insgesamt 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ein herausragendes Merkmal von Reichard Papiere und Verpackungsmittel ist seine fortschrittliche EDV-Struktur, die Individualisierung und Effizienz fördert. Mit einem engagierten Programmierer, der maßgeschneiderte Lösungen entwickelt, hat das Unternehmen in den letzten 20 Jahren einen eindrucksvollen Weg der Digitalisierung zurückgelegt. Geschäftsführer Jürgen Reichard: „Früher entstanden bei uns 150-180 Ordner Papier pro Jahr, heute haben wir dank einer gründlichen Digitalisierungsstrategie den Papierverbrauch drastisch reduziert. Drag-and-Drop-Funktionen, automatisiertes Scannen und die Verwendung von Barcode-Lieferscheinen gehören

zu den digitalen Innovationen, die bei uns eingesetzt werden.“ Die Archivierung wird in Zusammenarbeit mit einer anderen renommierten Firma in Steinbach durchgeführt, was zu einer nahezu papierlosen Lagerhaltung geführt hat. Die Lagerhaltung bei Reichard Papiere und Verpackungsmittel ist ein Paradebeispiel für moderne Effizienz. Obwohl das Lager unsortiert erscheinen mag, ist alles digital erfasst und leicht zugänglich. Diese digitale Effizienz bietet einen klaren Vorteil bei der Bewältigung des täglichen Versands von 120 Paletten Ware, bei dem eine schnelle Ein- und Auslagerung erforderlich ist. „Wir sind stolz darauf, den Mitgliedern des Steinbacher Gewerbevereins Einblick in unsere innovativen Prozesse und unsere erfolgreiche Digitalisierungsstrategie gewährt zu haben“, sagte Sohn von Jürgen Reichard und der anderen Geschäftsführer Markus Reichard, „wir haben unseren Besuchern gezeigt, wie modernes Unternehmertum und traditionelle Werte Hand in Hand gehen können, um langfristigen Erfolg zu gewährleisten. Wir achten auch bei unseren Verpackungen auf den Umweltschutz und benutzen hauptsächlich recycelbares Material.“ Das Unternehmen investiert viel in die eigene Zukunft. Die nächste Ausbaustufe im digitalen Lager sind RFID Chips, das sind programmierbare Chips. Die Paletten werden mit den Chips ausgestattet, sodass alle Umlagerungen automatisch digital festgestellt werden und die Lagermitarbeiter nichts mehr eintippen müssen. Reichard Papiere und Ver-



packungsmittel bildet im Büro und im Lager aus und zahlt für potenzielle Mitarbeiter LKW-Führerscheine. „Uns ist es enorm wichtig, junge und willige Leute zu finden und dafür sind wir bereit, viel zu tun!“, schlussfolgern die beiden Geschäftsführer. Der Vorsitzende des Steinbacher Gewerbevereins, Walter Schütz, bedankt sich herzlich bei Reichard Papiere und Verpackungsmittel für ihre Gastfreundschaft und ihr Engagement für Innovation und Exzellenz: „Dieser Stammtisch war ein beeindruckender Auftakt, und ich freue mich auf die weiteren Treffen und den Austausch mit unseren Mitgliedern!“, sagte Schütz.

A+
IHRE APOTHEKER
www.ihreapotheker.de

Unsere Angebote im
Juli 2024

Kytta Schmerzsalbe 100 g



Grundpreis
€ 129,90 / 1 Kg

Endwärts Classic 3 ml



Grundpreis
€ 4,996,66 / 1 Liter

Tyrosur CareExpert Wundgel 25 g



Grundpreis
€ 119,60 / 1 Kg

Magnesium Diasporal 400 Extra
Trinkgranulat 50 Stk.



Grundpreis
€ 50,76 / 1 Kg

Gingium 120 mg 120 Stk.



Soventol HydroCortisonacetat 0,5 %
15 g



Grundpreis
€ 399,33 / 1 Kg

Canesten Extra Nagelset 1 Stk.



Grundpreis
€ 2,699 / 1 Kg

Lyranda Kautabletten 20 Stk.



Grundpreis
€ 11,99

Neuralgin Tabletten 20 Stk.



* Warnhinweise siehe unten
Omni Biotic Flora Plus 14 x 2 g
15 g



Grundpreis
€ 535,35 / 1 Kg

Vitamin B Complete Hevert 60 Stk.



Grundpreis
€ 12,99

Dr. Böhm Cranberry Plus 10 Stk.



Grundpreis
€ 14,99

* Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

Diese Angebote erhalten Sie in den folgenden IHRE APOTHEKER Apotheken:

Apotheke im
Facharztzentrum
Robert-Koch-Straße 7
63263 Neu-Isenburg
+49 (0) 6102 - 798 85-0

Central Apotheke
Bahnstraße 51
61449 Steinbach
+49 (0) 6171 - 9161 10

City Apotheke
Frankfurter Straße 166
63263 Neu-Isenburg
+49 (0) 6102 - 327 260

Engel Apotheke
Louisenstraße 32
61348 Bad Homburg
v. d. Höhe
+49 (0) 6172 - 22 227

Herzog Apotheke
Herzogstraße 42
63263 Neu-Isenburg
+49 (0) 6102 - 368 643

Bektas Baumontage ein Unternehmen für verschiedenste Bauarbeiten



Walter Schütz, Cem Bektas, Cömert Bektas, Yücel Bulut und Lars Knobloch

Im Wohnzimmer der Familie Bektas treffen sich Walter Schütz und Lars Knobloch mit Cömert und Cem Bektas – Vater und Sohn. Cömert Bektas hat sein Unternehmen 1997 gegründet. Damals hat er noch im Hesselring in Steinbach gewohnt und hatte bundesweit Aufträge: „Ich war sehr viel unterwegs. Anfangs sogar in ganz Deutschland. Mein früherer Schwerpunkt waren Glasbausteine. Man kennt sie heute noch von Außenseiten von Treppenhäusern und teilweise auch Glasaufzügen. Ich habe auch am Commerzbankgebäude in Frankfurt mitgebaut, vor allem die Eingänge Nord und Süd tragen meine Handschrift. Die traditionellen Glasbausteine sind etwas aus der Mode gekommen, daher biete ich aktuell alles Mögliche an Arbeiten an.“ Cömert Bektas arbeitet eng mit seinem Sohn Cem Bektas zusammen. Das Unternehmen hat noch einen weiteren Mitarbeiter in Vollzeit und einen auf Minijob-Basis. Gemeinsam werden Umbauarbeiten, Außenarbeiten an Fassaden, Malerarbeiten, Bäder und Innenausbau gestemmt. „Man könnte uns in die Kategorie Generalunternehmer einordnen“, sagt Cem Bektas mit einem Grinsen, „mein Papa hat damals alles gelernt und ist daher sehr flexibel und kann Aufträge verschiedenster Arten annehmen. Ich helfe ihm, wo es geht, bin aber nebenbei gerade dabei, meine eigene Firma aufzubauen und meine Schwester zu unterstützen, ihren eigenen Friseursalon in Königstein aufzumachen. Es gibt viel zu tun und wir ziehen alle an einem Strang!“ Die Zusammenarbeit von Vater und Sohn funktioniert gut. Natürlich nicht immer reibungslos, aber die beiden erzählen, dass sie beide sehr entspannte Menschen sind und es daher gut läuft. Bektas Baumontage profitierte in den letzten Jahren von Mund-zu-Mund-Propaganda und hat stets gefüllte Auf-

tragsbücher. Sie sind meistens im Hochtaunuskreis unterwegs und freuen sich natürlich besonders über Aufträge aus Steinbach. Erster Vorsitzender des Gewerbevereins Walter Schütz freut sich über den Neuzugang: „Das Netzwerk durch den Gewerbeverein ist für Steinbacher Unternehmen sehr nützlich. Es wird eng zusammengearbeitet, es entsteht ein reger Austausch und man kann sich gegenseitig unterstützen. Wir pflegen als Verein seit Jahren einen guten Kontakt zur Stadt, was für viele Unternehmen auch Vorteile hat.“

PODIUMSDISKUSSION:

Pulverfass Naher Osten: Wer sind die Opfer und Täter?

Politik, Schuldzuweisungen und die Dringlichkeit des Handelns

11. Juli 2024
Beginn 19 Uhr

Bürgerhaus
Steinbach

Für Getränke und Speisen
wird Vorort gesorgt sein

Ahmadiyya Muslim
Jamaat Steinbach

Steinbach
OPEN AIR



STEINBACHER STADTFEST

in Bildern



Fotos: Nicole Gruber, Laura Jungeblut, PlanA u.a.

STEINBACHER INFORMATION KLEINANZEIGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Werben in der Steinbacher Information:
Zeitung@Gewerbeverein-Steinbach.de

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



AUTO-SCHEPP

Ihr Partner in Steinbach

- ✓ Reparaturen aller Art und Marken
- ✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
- ✓ Haupt- und Abgasuntersuchungen

Daimlerstraße 1
61449 Steinbach/Ts.
06171-78018



Familienbetrieb in Steinbach seit 1972

Neuer Vorstand begrüßt neue Mitglieder



Der Vorstand des Kultur- und Partnerschaftsvereins Steinbach (Taunus) 2000 e.V. Von links: Wolfgang Möhle, Bürgermeister und Erster Vorsitzender Steffen Bonk, Wolfgang Schütz, zweiter Vorsitzender Norbert Möller, Haouari Benghaffor, Dieter Schweizer und Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Simone Färber. Auf dem Foto fehlen Andrea Rahlwes und Heino von Winning. Foto: Bernarda Geißler

Der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V. erfreut sich wachsender Beliebtheit. Im Nachgang zum

diesjährigen Stadtfest konnte der Vorstand in seiner Sitzung am 5. Juni 2024 zwei Familien als neue Mitglieder aufnehmen, so

dass der Verein nunmehr über 100 Mitglieder zählt. Der Vorstand heißt Simone, Michael, Sarah und Maria Horn sowie Mirjam und Lars Knobloch als neue Mitglieder herzlich willkommen. Die beliebte und zur Tradition gewordene Theaterreihe hat den Kultur- und Partnerschaftsverein für die kommende Saison vor große Herausforderungen gestellt. Durch steigende Kosten war es lange nicht klar, ob die Theaterreihe fortgeführt werden kann. Gemeinsam mit der Konzertdirektion Landgraf als langjährigem sowie verlässlichem Partner konnte nun eine gute Lösung gefunden werden, so dass sich der Vorstand sehr freut, die Theaterreihe auch in der Saison 2024/2025 fortführen zu können. Der neue Vorstand, der in dieser Konstellation seit November letzten Jahres im Amt ist, hat sich als Ziel gesetzt, den Bekanntheitsgrad des Vereins sowie der Theaterreihe zu steigern und ein jüngeres Publikum anzusprechen. Städtepartnerschaft ist dem Verein ein weiteres großes Anliegen und so freut sich

der Vorstand auch in diesem Jahr wieder mit einer kleinen Delegation am Festival des Horizons in unserer französischen Partnerstadt Saint-Avertin teilnehmen zu können. Unterstützt wird das Team von vier Beschäftigten der Stadtverwaltung, die Steinbach repräsentieren und wie gewohnt Bier ausschenken werden. Der Vorstand bedankt sich ausdrücklich bei Franziska Busch, Laura Ries, Thorsten Schäfer und Mirko Wicher für ihre Bereitschaft, diese Tradition fortzuführen. Und nicht zu Letzt hat der Vorstand in seiner Sitzung beschlossen, ein bis zwei exklusive Veranstaltungen im Jahr für die Mitglieder des Vereins anzubieten. Welche Veranstaltungen es in diesem Jahr geben wird, ist noch nicht entschieden. Die Mitglieder werden rechtzeitig informiert. Neue Mitglieder im Kultur- und Partnerschaftsverein sind jederzeit herzlich willkommen. Sprechen Sie uns an! Alle Informationen finden Sie unter www.stadt-steinbach.de » Kultur & Erleben » Veranstaltungen » Kultur- und Partnerschaftsverein.

Steinbacher Rathaus Runners beim Eschathlon am Start



Gemeinsam zum Ziel – so lautete die Devise für den diesjährigen Eschathlon in Steinbachs Nachbarkommune Eschborn am Sonntag, 16. Juni 2024. Bürgermeister Steffen Bonk ging mit drei seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Staffellauf über insgesamt 20 Kilometer an den Start. Je fünf

Kilometer mussten Steffen Bonk, Janina Kühne aus dem Büro des Bürgermeisters sowie Jasmin Hondorf und Robert Eckhardt aus der Finanzabteilung zurücklegen. Mit einer stolzen Zeit von 2:03:12 belegten die Steinbacher Rathaus Runners den 17. Rang in der Staffelfwertung -Mixed. Mit der Stein-



Von links: Steinbachs Bürgermeister Steffen Bonk, Eschborns Bürgermeister Adnan Sheikh, Janina Kühne aus dem Büro des Steinbacher Bürgermeisters, Jasmin Hondorf und Robert Eckhardt aus der Steinbacher Finanzabteilung. Foto: Nicole Gruber

bacher Fahne lief das Quartett gemeinsam im Ziel ein und zeigten, was Zusammenhalt der Stadtverwaltung bedeutet. „Ich freue mich, dass wir beim Eschathlon eine Mannschaft stellen konnten. Die Steinbacher Rathaus Runners haben bereits im Vorfeld gemeinsam für diesen Tag trainiert. Der Zu-

sammenhalt ist toll und wir hatten viel Spaß“, so der Rathauschef. Eschborns Bürgermeister Adnan Shaikh ließ es sich natürlich nicht nehmen die Kollegen aus Steinbach persönlich zu begrüßen. Vielleicht ist ja in Zukunft mal ein Duell der Bürgermeister mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern denkbar.

Stadt Steinbach (Taunus) veräußert Baugrundstücke

Vermarktung Baugebiet „Falkensteiner Weg“: Dritte Vermarktungsrunde startet am 1. Juli

Die Stadt Steinbach (Taunus) ist mit der Vermarktung von insgesamt sechs Baugrundstücken im Falkensteiner Weg gestartet. Das kleine Baugebiet liegt idyllisch und zentral zwischen der Königsteiner Straße und dem Römerweg am Rande des Feldes nach Niederhöchstadt. Von den sechs Grundstücken mit jeweils einer Fläche von

rund 300 Quadratmetern sind vier für Einfamilien- und zwei für Doppelhaushälften vorgesehen. Die Vermarktung erfolgt in drei Tranchen mit jeweils zwei Grundstücken. Kaufangebote können für ein bestimmtes, aber auch für alle Grundstücke abgegeben werden. Das Mindestgebot liegt bei 1.200 Euro pro

Quadratmeter. Die erste Vermarktungsrunde ist beendet. Das Höchstgebot lag bei rund 1.812 Euro. Die letzte Runde startet am 1. Juli; die zweite Runde endet am 24. Juni. Die Einzelheiten zur Bebauung ergeben sich aus dem Bebauungsplan und dem Bebauungskonzept. Alle Informationen

und Unterlagen sind auf der städtischen Homepage unter www.stadt-steinbach.de » Leben & Wohnen » Bauen & Wohnen » Städtische Baugrundstücke zu finden. Die Bewerbungsunterlagen sind vollständig bei Jatho Rechtsanwälte und Notar, Bahnstraße 9 in 61449 Steinbach (Taunus), abzugeben.

Elfte Wandellesung im Quartier

Samstag, 7. Juli 2024, 19 Uhr, Bürgerhaus. In diesem Jahr über Zeit



Haben Sie Zeit für ZEIT? Und Lust auf literarische Reflexionen aus berühmter und anderer Feder? Auf Lustiges und Spritziges oder auch mal Nachdenkliches? Dann freuen Sie sich auf die elfte Wandellesung im Quartier am Sonntag, dem 7. Juli 2024 um 19:00 Uhr im Saal Steinbach-Hallenberg

Wandellesung 2023 – genussvolle Abendstunden im Bürgerhaus Foto: Bärbel Andresen

des Bürgerhauses, Untergasse 36 in Steinbach (Taunus). Alle Akteurinnen und Akteure der Wandellesung und der Sozialen Stadt laden Sie im Rahmen von Steinbach OPEN AIR herzlich zu dieser Wandellesung zum Thema ZEIT ein. Es erwartet Sie ein bunter Strauß von heiteren und tiefgründigen Texten, umrahmende Musik und in der Pause kleine Leckereien. Es interpretieren Ursula Bauer, Sabine Baumgart, Carola Biermann, Barbara Köh-

ler, Ekrem Emre Sögüt, Rüdiger Voerste, Edeltraud Yildiz und Gerda Zecha. Und auch die Stadtbücherei ist mit einem Büchertisch zum Thema ZEIT dabei. Wir freuen uns auf diesen besonderen Abend! – und auf Sie! Ansprechpartnerin: Bärbel Andresen, Stadteilbüro Soziale Stadt, Wiesenstraße 6, 61449 Steinbach (Taunus), Telefon: 06171 2078440, E-Mail: andresen@caritas-hochtaunus.de

Achte Steinbacher Balkonkraftwerk-Sprechstunde am 6. Juli



Die Energiegruppe der IG Nachhaltigkeit lädt alle Steinbacher Bürgerinnen und Bürger, und gerne auch Bürgerinnen und Bürger der Nachbarkommunen, zur achten Steinbacher Balkonkraftwerk-Sprechstunde ein. Sie findet am Samstag, den 6. Juli 2024 um 10:00 Uhr vor dem Stadteilbüro der Sozialen Stadt, Untergasse/Ecke Wiesenstraße, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Vertreter der Energiegruppe der IG Nachhaltigkeit werden zunächst eine allgemeine Einführung in Aufbau und Funktionsweise

einer Balkonsolaranlage und Antworten zu immer wieder gestellten Fragen geben. Dabei kann alles vor Ort an einem Balkonkraftwerk, das der Stadt Steinbach (Taunus) von der Süwag zu Demonstrationszwecken zur Verfügung gestellt wurde, gezeigt werden. Im Anschluss besteht bis 12:00 Uhr die Möglichkeit Fragen zu stellen und hierzu die passenden Antworten zu erhalten. Am 16. Mai ist endlich das Solarpaket I der Bundesregierung in Kraft getreten. Damit wurde die Grenze für die Einspeisung aus selbst installierten Balkonkraftwerken von 600 auf 800 Watt erhöht und eine vereinfachte Anmeldung eingeführt. Seitdem müssen Balkonkraftwerke nur noch mit wenigen Angaben ins Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur eingetragen werden; die bisher zusätzlich erforderliche Anmeldung beim örtlichen Netzbetreiber entfällt. Damit besteht endlich Klarheit und für Sie ein weiteres Argument, mit einem eigenen

Balkonkraftwerk Teil der Energiewende zu werden und zum unschlagbar günstigen Preis Ihren eigenen sauberen Strom zu produzieren. Nach dem Termin am 6. Juli macht die Balkonkraftwerk-Sprechstunde in den Som-

Treffen der IG Senioren am 3. Juli



Wir möchten Sie herzlich zum nächsten Treffen der IG Senioren am Mittwoch, den 3. Juli 2024 um 18:30 Uhr im St. Bonifatius Gemeindezentrum, Untergasse 27 in Stein-

bach (Taunus), einladen. An diesem Abend möchten wir gerne einen Rückblick auf die Projekte der IG Senioren der letzten zwei Jahre geben. Ebenfalls präsentieren wir einen Ausblick der Aktivitäten, die wir noch in diesem Jahr planen. Zudem möchten wir gemeinsam mit Ihnen weitere Ideen und Wünsche, die Sie haben, diskutieren. Schauen Sie einfach vorbei. Sie erreichen uns auch unter ig-senioren@stadt-steinbach.de. Christine Lenz und Giancarlo Cappelluti Sprecherin und Sprecher der IG Senioren

Ein großes Dankeschön an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Die Europawahl ist vorbei. Wahlleiter Patrik Hafenegger dankt allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für die Unterstützung bei der Europawahl 2024. Ohne das ehrenamtliche Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger wäre die Durchführung der Europawahl am 9. Juni 2024 kaum möglich gewesen. Bei den Wahlen waren viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in unserer Stadt im Einsatz, um einen ordnungsgemäßen Wahlgang und eine schnelle Auszählung der Stimmen zu gewährleisten. Verteilt auf 6 Wahllokale und 3 Briefwahlbezirke, gingen die Helferinnen und Helfer auf zuverlässige und ordnungsgemäße Weise ihren Aufgaben nach. Wie auch in der Vergangenheit, waren die Wahlvorstände teilweise mit erfahrenen Personen, aber auch mit erstmals eingesetzten Bürgerinnen und Bürgern besetzt. Besten Dank an alle Wahlvorstände und Briefwahlvorstände, die bei dieser wichtigen demokratischen Aufgabe mitgewirkt haben. Die Ausübung eines solchen Ehrenamtes ist keine Selbstverständlichkeit. Zeit ist

ein knappes Gut. Die Mitglieder der Wahlvorstände haben sich trotzdem dazu entschieden, ihren freien Sonntag in einem Wahllokal zu verbringen, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern – dem Fundament unserer Demokratie. Dieses Engagement ist besonders zu würdigen, findet auch Bürgermeister Steffen Bonk, der am Sonntag alle Wahllokale besuchte und den Helferinnen und Helfern persönlich für die Übernahme des Ehrenamtes dankte. Der Wahlleiter dankt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Steinbach (Taunus), die teilweise schon viele Wochen vor dem eigentlichen Wahltag sehr engagiert bei den Vorarbeiten für die Wahlorganisation, die Durchführung der Briefwahlen und weiteren Arbeiten tätig waren und einmal mehr eine gute und überzeugende Leistung vorweisen konnten. Wahlleiter Patrik Hafenegger und der Rathauschef würden sich freuen, wenn die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer auch bei künftigen Wahlen unterstützen würden.

Vorlesestunde am 3. Juli in der Stadtbücherei

Am Mittwoch, den 3. Juli 2024 findet ab 15:30 Uhr im Rahmen des Steinbach OPEN AIR die Vorlesestunde für die kleinen Bücherfreunde ab 3 Jahren in den Räumen der Stadtbücherei, Bornhohl 4 statt. Es gibt eine Geschichte, Lieder und im Anschluss

gemeinsamen Mal- und Bastelspaß. Weitere Informationen: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, 61449 Steinbach (Taunus), Telefon (0 61 71) 70 00 50, E-Mail buecherei@stadt-steinbach.de.

Verlegung des Samstagswochenmarktes am 7. Juli

Anlässlich der Ausrichtung des Familientages im Rahmen des Steinbach OPEN AIR auf dem Saint-Avertin-Platz wird der Samstagswochenmarkt am 7. Juli 2024 auf den

Rathaushof, Gartenstraße 20 verlegt. Aus diesem Grund ist der Rathaushof ab 05:00 Uhr für die Marktbesucher freizuhalten. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung.

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen – seit 1932

Kartonagen • Folien • Logistik & Lagerhaltung
eigener Fuhrpark • Just-in-time Lieferung

Siemensstraße 13-15 • 61449 Steinbach
Tel.: 0 6171 740 71 • Fax: 0 6171 74 074
info@reichard.de • www.reichard.de

REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

Nicholas Orth Computer
Fachbetrieb für Computer + Telefon + Zubehör
Steinbach (Taunus) Tel.: 0151-207 80460
<http://www.north-its.de>

meier
malermmeister

Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister • Eschborner Str. 30 • 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 • Fax: 06171 - 86 354 • Handy 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Planung
- Gestaltung
- Pflege u. Service
- Pflanzung, Teiche
- Pflaster, Naturstein
- Holz-, Mauer- u. Zaunbau

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 • 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: (06171) 782 32 - Fax (06171) 748 40
mail@garten-pflege-gestaltung.de
www.garten-pflege-gestaltung.de

FDP weist auf Gefahrenstelle am FinanzPunkt am Freien Platz hin



Astrid Gemke zeigt auf die Gefahrenstelle.

In der Stadtverordnetenversammlung am 17. Juni nutzte die FDP-Fraktion die aktuelle Fragestunde, um auf eine aktuelle Gefahr-

renstelle am Finanzpunkt am Freien Platz hinzuweisen. Fraktionsmitglied Astrid Gemke stellte die Frage an Bürgermeister Bonk: „Es hat sich leider seit Wochen eingebürgert, dass direkt vor dem Haupteingang zur Bank am Freien Platz zum Geldabheben auf dem Gehweg geparkt wird. Es entstehen nahezu tagtäglich, vor allem an Wochenenden, gefährliche Situationen an der Ecke, weil die Rechtsabbieger aus der Bornhohl die Eschborner Straße kaum einsehen können. Kann man an dieser Stelle die Problematik aus Ihrer Sicht lösen und vielleicht mit einem Poller die Situation entspannen?“ Bürgermeister Steffen Bonk bedankte sich für die Frage und die sinnvolle Anregung. Er berichtete weiterhin, dass die Stadtverwaltung die Gefahrenlage auch so sehe und einen Poller vor dem FinanzPunkt anbringen werde.

„Rhythmusspiele“ beim Tag der offenen Tür der Musikschule

Tag der offenen Tür und Sommerfest des Elementarbereichs

Die Musikschule Oberursel lädt am Samstag, den 29. Juni, zum Tag der offenen Tür ins Gymnasium Oberursel ein (Eingang Zeppelinstraße). Von 14 bis 17 Uhr stehen viele verschiedene Musik-Instrumente zum Kennenlernen bereit. Außerdem präsentieren die jüngsten Musik-Schülerinnen und -Schüler Vorführungen unter dem Motto „Rhythmusspiele aus aller Welt“ in der Rottunde des Gymnasiums. Die Jüngsten der Musikschule reisen mit Beats und Groove einmal um die Welt. Sie tauchen ein in den Klang der Trommeln, zeigen Tänze und singen Lieder aus aller Welt. Es geht nach „Afrika“ und Marakesh, aber auch an den heimischen Baggersee. Dabei sind zahlreiche Kurse der Musikalischen Früherziehung und ein Kinderchor. Wer sich für das Angebot im Elementarbereich der Musikschule Oberursel interessiert, erhält also einen intensiven Einblick. Während des gesamten Nachmittags sind große und kleine Besucher eingeladen, die ganze Palette des möglichen Instrumentalunterrichts in der Musikschule Oberursel zu entdecken – damit sich klären kann, welches das Instrument der Wahl wird. Lehrer und Lehrerinnen der Musikschule geben Tipps und stehen für Informationen zur Verfügung. Zum Erproben stehen folgende Instrumente bereit: Klavier, Trompete, Posaune, Horn, Saxofon, Klarinette, Schlagzeug, Geige, Bratsche, Cello, Fidel, Gambe, Kontrabass, Flöten, Oboe, und Gitarre. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Informationen unter www.musikschule-oberursel.de. Heike Römning (Stellv. Schulleiterin)

ANEMOSS
Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis
elektrotechnik
Meisterbetrieb

- Allgemeine Installationen
- Sannierungen
- Heizungssteuerungen
- Kundendienst
- Sprechanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerkverkabelung
- VDE & BGV A3 Prüfung

Tel.: 06171 8943371
Mobil: 0172 6111126
Hohenwaldstraße 38 • 61449 Steinbach (Ts.)

Fenster und Türen fürs Leben

**SCHÖN
SICHER**

**SCHÖN
WARM**

**SCHÖN
STARK**

Kompromisslos in Sachen Sicherheit, Energieeffizienz und Qualität.
Fenster? WERU.

Hier erhältlich:

KURT WALDREITER GMBH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 061 71 / 7 80 73
www.waldreiter-weru.de

www.weru.de

W.+F. MÜLLER GmbH

- Markisen
- Jalousien
- Rollläden • Rolllstore
- Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

SPD-Weinfest ein Erfolg trotz Wind und Fußball

Besucher bringen ihre Vorstellungen zur Stadtentwicklung ein



Integrationsstaatssekretärin Katrin Hechler im Gespräch mit dem SPD-Vorsitzenden Moritz Kletzka

Das SPD-Weinfest musste in diesem Jahr mit der EM konkurrieren und auch der starke Wind machte es den Organisatoren nicht leicht, wenn auch die Sonne nach einem verregneten Morgen dann doch noch mitspielte. Trotz starker Böen kamen die Steinbacherinnen und Steinbacher jedoch zahlreich und nutzten das Fest auch als Plattform, um ihre Vorschläge für ein besseres Stadtleben einzubringen. Denn die SPD hatte rote Kugelschreiber und Kommentarflyer auf allen Tischen verteilt und ermöglichte es den Besuchern so, ihre Wünsche und Ideen zur Entwicklung der Stadt mitzuteilen. Insgesamt kamen mehr als 70 Rückmeldungen zusammen. „Die Bürger unterstützen beispielsweise unseren Vorschlag einer gezielten Altstadt-

Sanierung im Rahmen des Programms „Lebendige Zentren“, so SPD-Chef Moritz Kletzka. „Schön, dass wir bei dieser Forderung auch viele Bürgerinnen und Bürger hinter uns wissen.“ Dabei sieht das neue Förderprogramm u.a. eine Sanierung der Straßen und städtischer Gebäude in der Altstadt vor. Wichtig sei den Bürgern aber auch eine Sanierung der maroden Altkönigshalle sowie des Sportzentrums im Steinbacher Norden insgesamt. Und auch die Themen Verkehrsverbindungen sowie Verkehrsaufkommen und nächtliche Ruhestörungen durch Raser seien verstärkt angesprochen worden. Auch in diesem Jahr hatte die SPD ansonsten wieder auf das bewährte Konzept gesetzt, zwei Weinstände und einen Im-



bissstand vor Ort zu haben und die Besucher nicht mit Ansprachen und Reden zu behelligen, sondern das direkte Gespräch zu suchen. „Unsere SPD-Landtagsabgeordnete Elke Barth und die Integrationsstaatssekretärin aus dem Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales, Katrin Hechler, haben sich an den einen oder anderen Tisch gesellt und das persönliche Gespräch und den Austausch gesucht und auch gefunden“, so Kletzka, der selbst unzählige Gespräche geführt hat. Staatssekretärin Katrin Hechler betonte: „Ich bin immer gerne in Steinbach. Das SPD-Weinfest zeigt, wie wichtig der direkte Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist, und ich freue mich, dass so viele Steinbacherinnen

und Steinbacher ihre Ideen zur Stadtentwicklung eingebracht haben.“ Dem schloss sich die SPD-Landtagsabgeordnete Elke Barth erfreut an, die Steinbach bereits seit 10 Jahren in Wiesbaden vertritt und gut kennt. Insgesamt zeigte sich die SPD sehr zufrieden mit dem diesjährigen Weinfest und freut sich bereits jetzt, viele Bürgerinnen und Bürger zu ihrem Stonebrook Festival 2024 am Samstag, den 24. August von 18 bis 24 Uhr am Weiher begrüßen zu dürfen, bei welchem wieder unterschiedliche DJs aktuelle Hits, Charts und EDM auflegen werden. Denn auch dort wird es wieder die Möglichkeit geben, sich über die Stadt auszutauschen und das kulturelle Leben zu genießen.

FDP fragt nach Hütte für die Kitas im Steinbacher Wald

Blockhütte für Waldtage soll voraussichtlich im September nutzbar sein.

In der Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung hat die FDP-Fraktion zu einem etwas älteren Thema den Sachstand erfragt, denn schon im November 2021 wurde in einer gemeinsamen Sitzung des Bauausschusses und Sozialausschusses besprochen, dass das ehemalige Blockhaus der Kita am Weiher versetzt werden sollte. Dem neuen Standort unmittelbar am bzw. im Wald, unterhalb des Tennisplatzes, wurde seinerzeit zugestimmt. Mit diesem Blockhaus gibt es zum einen die Möglichkeit, dass sich die Kita-Kinder, wie auch die Erzieherinnen, bei einsetzendem Regen kurzzeitig unterstellen können. Zum anderen kann man diese Hütte auch generell für mögliche Pausen nutzen. Darüber hinaus bietet die Hütte auch einfache Lagermöglichkeiten für Materialien und Hilfsmittel. Simone Horn, Vorsitzende des Aus-

schusses für Soziales, Bildung, Integration, Sport und Kultur betont: „Es ist prima, wenn die Kitas verbesserte Möglichkeiten bekommen, um umweltpädagogische Angebote im Steinbacher Wald umzusetzen. Das bestehende Blockhaus, das bisher bei der Kita am Weiher stand und aufgrund des Anbaus nicht mehr verwendet wird, bietet dafür sicher eine gute Möglichkeit. Wir hatten vor längerer Zeit in den Ausschüssen darüber beraten und fragen nun in der Stadtverordnetenversammlung nach, wann die Hütte im Wald nun final aufgebaut werden kann.“ Auch auf diese Frage hatte Bürgermeister Bonk eine positive Antwort – die Hütte soll voraussichtlich im September diesen Jahres im Wald aufgestellt werden.

(v.l.n.r.) Lars Knobloch, Simone Horn und Heiko Hildebrandt stehen an der Stelle für die Waldhütte.



AWO Steinbach spendet für Schüler:innen der GSS

Alle vier Wochen findet samstags ein Sonderverkauf des AWO-Kleiderladens von 10 bis 13 Uhr in der Seniorenwohnanlage Kronberger Straße 2 statt. Ergänzt werden diese Verkäufe zusätzlich durch zwei Aktionen in den Sommerferien mittwochs. Die Vorbereitung eines Sonderverkaufs ist immer sehr arbeitsintensiv, zeitaufwändig und ohne tatkräftige Unterstützung nicht zu schaffen. Deshalb bedankt sich die Leiterin des AWO-Kleiderladens, Mechthild Galinski,

an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern für die aktive Mithilfe ganz herzlich. Denn ohne diese Unterstützung könnte kein Verkauf durchgeführt werden. Aber auch den vielen, vielen Kleider-Spenden:innen sei auf diesem Wege herzlich gedankt, denn ohne regelmäßige Kleiderspenden könnten wir ebenfalls keinen Verkauf durchführen. Ein Großteil der Verkaufserlöse der Sonderverkäufe wird wie im letzten Jahr, für Kinder der Geschwister-Scholl-Schule als Unterstützung beim Schulmaterialkauf eingesetzt. Der AWO – Vorstand hatte vor einiger Zeit beschlossen, insgesamt 60 Gutscheine zu je 20,- € zu spenden. So konnten dann am 13. Juni die Gutscheine durch Jürgen und Mechthild Galinski an die Rektorin der Steinbacher Geschwister-Scholl-Schule, Frau Sabine Schulze und die erste Konrektorin, Frau Christine Sturm übergeben werden. Im Rahmen dieses kurzen Treffens bedankten sich Mechthild und Jürgen Galinski bei Frau Schulze für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren zum Wohle der Steinbacher Grundschulkinder und wünschten ihr für den anstehenden Ruhestand alles Gute.



Mechthild Galinski, Sabine Schulze, Christine Sturm, Jürgen Galinski

„Die Gutscheine können nach der Verteilung durch die Schulleitung direkt bei einem Schreibwarenladen hier vor Ort eingelöst werden“, freut sich der Vorsitzende Jürgen Galinski. „Somit stärken wir auch unsere lokale Steinbacher Wirtschaft und haben damit eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.“ Auch die Eigentümerin der „Papierterrie“ in der Kirchgasse zeigt sich von der Ak-

tion sehr angetan. „Alle Gutscheine sind im Kassensystem hinterlegt und die benötigten Schreibwaren werden direkt von dem noch vorliegenden Guthaben abgebogen, so dass auch kein Geld verloren geht. Die Kinder kommen freudig zu mir in den Laden und suchen sich sehr genau ihre notwendigen Schularartikel heraus“, so Frau Völker weiter. Der gesamte AWO Vorstand freut sich über die gelungene Aktion und hofft, dass dies auch im nächsten Jahr durchgeführt werden kann. Die weiteren Verkaufsaaktionen des AWO – Kleiderladens sind am 10.07, 04.09. und 14.09.2024 vorgesehen. AWO Vorstand

Ökumenische Diakoniestationen
im Dekanat Kronberg
KRONBERG + STEINBACH

Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de **Diakonie**

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263 - 0

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung, Aufsuchende Demenztbetreuung und mehr bei Ihnen zu Hause
Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst – **BETESDA**
Telefon: 06173 9263 -26

AWO-Kleiderladen-Verkaufsaktion

Mittwoch, 10. Juli 2024 von 17:00 bis 19:00 Uhr, Im Seniorentreff Kronberger Straße 2
Es gibt guterhaltene Secondhandkleidung zu supergünstigen Preisen: Wir haben schöne Sommerkleidung in vielen Größen für Damen und Herren und Jugendliche!
AWO Vorstand Steinbach

Kinderleichtathletik: U8 und U10 vom LC Steinbach mit guten Ergebnissen



Trainerin Tanja Oster und Lia Patsakas mit der U8

Bei der Kinderleichtathletikveranstaltung in Wehrheim überzeugten die U8 und die U10 mit guten Ergebnissen. Eine Mannschaft besteht aus mindestens 6, höchstens 11 Sportlern und Sportlerinnen. Zunächst war die U8 mit 9 Athleten/innen am Start. Zur Mannschaft gehörten: Sopfia und Vittorio Corti, Nora und Safia Baataoui, Robert Bozzo, Ahniia Horbulia, Charlotte Enie Müller, Nika Kühne und Johan Gibert. 4 Disziplinen mussten bewältigt werden: 2x30m Sprint (Bauchlage und Hochstart), Stabsprung, Drehwurf mit Tennisingring und

zum Abschluss die Biathlonstaffel über ca. 500m. Die Bronzemedaille wurde nur haudünn verpasst, aber auch der 4. Platz war gut. Überzeugen konnte das Team als jeweilige 2. beim Drehwurf und der Biathlonstaffel. Das war super! In der U10 waren nur 5 Sportler/innen vom LC am Start. Somit wurde zusammen mit dem TV Oberstedten eine gemeinsame Mannschaft zusammengestellt. Hier mussten 5 Disziplinen bewältigt werden: 2x40m Hindernissprint (Bauchlage und freie Startposition), Stabweitsprung, Drehwurf mit



Trainerin Simone Morak-Bozzo und Anna-Lena Oster mit der U10

Tennisingring, Weitsprungstaffel und als Abschluss die Biathlonstaffel über ca. 600m). Für den LC am Start: Christina Hagos, Mio Neumann, Nora Wettengel, Amira Machfar und Linus Ludwig. Die Startgemeinschaft Steinbach/Oberstedten kam auf einen guten 5. Platz von 10 Teams. Im Drehwurf, Hindernissprint und Stabweitsprung kamen sie auf Rang 3 bzw. 4. Die Weitsprungstaffel mit „nur“ Platz 9 kostete den Sprung auf Rang 3 und damit Bronze. Aber alle anderen Ergebnisse waren recht gut. Das sorgte auch für gute Laune beim Trainerteam.

Eschathlonlauf: Henrik Borchardt holt Platz 2 in der M60

Beim Eschathlon in Eschborn war Henrik Borchardt vom LC Steinbach über 10km am Start. Und er machte ein Klusserennen. In 49:02 Minuten kam er auf Platz 2 in der M60. Glückwunsch!

iaido im Land der Samurai



Owakudani, Hakone mit Jan Windecker, Marcus Lenz, Hans Georg Lambrecht, Clemens Klein, Sylvia Ordynsky und Norio Furuichi

Ende April sind fünf Mitglieder der iaido Abteilung der TuS Steinbach nach Japan gereist, um im Ursprungsland die Kunst des Schwertziehens, iaido, zu trainieren. Gute 2 Wochen waren die iaido Übenden in Japan vor Ort und haben unter anderem an einem zweitägigen Seminar nahe Kyoto und zusätzlich eine Woche lang bei ihrem japanischen Lehrer im Dojo übernachtet und 3 mal am Tag fleißig trainiert. Hintergrund der Reise war neben der Gelegenheit für einige TuS Mitglieder das erste Mal Japan zu sehen, hauptsächlich die einmalige Möglichkeit iaido intensiv unter den äußerst erfahrenen und strengen Augen der dortigen Lehrer trainieren zu können.

Das Seminar in Kyoto wurde geleitet von 10 hochrangigen Lehrern, welche alle bereits länger als 40 Jahre iaido üben. Gerade durch diese immense Erfahrung konnten die Steinbacher ganz neue und sehr interessante Impulse für das tägliche Training mitnehmen. Dinge die man in Deutschland in der Form vielleicht nicht gehört oder gesehen hätte. Beeindruckend war auch der Besuch der Budo Taikai (Kampfkunst Vorführung) in Kyoto, bei der Teilnehmer verschiedener Kampfkünste in einem traditionellen Dojo den ganzen Tag ihr Können präsentieren. Die meisten der über 600 Teilnehmer haben diese Kunst zu ihrem Lebensweg gemacht, was in der Art und Weise



Kusatsu, Präfektur Shiga mit Hans Georg Lambrecht, Sylvia Ordynsky, Jan Windecker, Norio Furuichi, Clemens Klein und Marcus Lenz

des Auftretens und Vorführens sehr deutlich wurde. In der letzten Woche ging es dann zum bereits erwähnten japanischen Lehrer ins Dojo um nochmals intensiv in seinen privaten Hallen unterrichtet zu werden und weiter an technischen „Schwert-Herausforderungen“ arbeiten zu können. Jedes Jahr im Juli kommt selbiger Lehrer auch nach Deutschland um 4 Tage lang die zu fördern, welche nicht unbedingt die Reise nach Japan antreten können oder wollen. Ganz ohne Sightseeing konnte man das Land der aufgehenden Sonne jedoch nicht wieder verlassen und so wurden neben diversen sehr hübschen und antiken Tempelanlagen auch der Nationalpark von Hakone

sowie ein berühmter Aussichtspunkt auf den Berg Fuji besucht. Mit ausreichend Souvenirs im Gepäck sowie unbezahlbaren neuen Erfahrung im Kopf, sind die Steinbacher iaidoka seit Mitte Mai wieder in Deutschland und trainieren fleißig weiter im TuS Dojo.

iaido - Die Kunst des Schwertziehens

Vor über 600 Jahren entwickelten die Samurai Japans Schwerttechniken zu ihrer Verteidigung. Ziel damals war es den Angreifer abzuwehren und zu töten. Durch den Einfluss des Zen-Buddhismus wandelten sich die alten Schwerttechniken zu einem Übungs-„Weg“ (dō). Nicht das Siegen über den Gegner steht im Mittelpunkt, sondern der Kampf mit den eigenen Schwächen und Unzulänglichkeiten. Werte wie Loyalität, Dankbarkeit, Disziplin, Demut und Menschlichkeit rücken in den Vordergrund. Nach kurzem „Warm-Up“ wird anfangs die Schwert-Etikette ausgeführt. Es folgen Basis-Übungen mit dem Holzschild sowie Partnerübungen, um den Ablauf und Verständnis der kata (festgelegte Übungsform) zu verinnerlichen. Später werden die kata mit Übungsschwert und imaginären Gegner geübt mit dem Ziel geistige und körperliche Stärke und Stabilität zu entwickeln sowie die überlieferten Prinzipien des Schwertweges zu verstehen. Trainiert wird Mittwoch und Freitag von 18:30h-20:00h im Dojo der TuS Steinbach in Steinbach. Kontakt: iaido.info@gmx.de

Marcus Lenz

Der wichtigen Reduktion der Treibhausgase einen Schritt näher AKS-Schüler erfolgreich beim 59. Bundeswettbewerb „Jugend forscht 2024 Chemie“



Die Betreuer mit ihren Schützlingen: Lukas Groos, Jasmin Völkl, Katharina Klotz und Henrik Fuchs mit Fabian Buckholt (v.l.n.r.)

Mit einer beeindruckenden Leistung haben Fabian Buckholt und Henrik Fuchs, beide 18 Jahre alt und Schüler der Q2-Phase (12. Klasse) der Kronberger Altkönigschule, bei dem renommierten „Jugend forscht“-Wettbewerb große Erfolge erzielt. Mit ihrem innovativen Forschungsprojekt „Synthese von grafitischem Kohlenstoffnitrid mit Mikrowellenplasma für CO₂-Reduktion“ machten sie dem diesjährigen Motto „Mach dir einen Kopf!“ alle Ehre. Sie konnten unter der „Projektnummer 38“ die Jury beim Bundesfinale im experimenta Science-Center in Heilbronn überzeugen und dabei den begehrten Chemie-Sonderpreis für eine Arbeit auf dem Gebiet der chemischen Nanotechnologie (gesponsert durch den Fonds der Chemischen Industrie im Verband der Chemischen Industrie e.V.) abräumen. Doch auch die vielen Besucher ihrer Stände sowohl auf dem Landesentscheid bei der Merck KG in Darmstadt als eben auch in Heilbronn waren vollauf be-

geistert. Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts ist der Gehalt von Kohlendioxid in der Atmosphäre angestiegen. Durch die fortschreitende Industrialisierung und den damit einhergehenden Ausstoß von CO₂ wuchs die Konzentration auf Spitzenwerte an. Das führt zu Veränderungen des Klimas, die sich immer deutlicher bemerkbar machen. Besonders nachdenklich stimmt, dass sich das Wachstum der Kohlendioxidkonzentration noch beschleunigt. Um dem entgegenzuwirken, müssen Methoden gefunden werden, CO₂ aus der Atmosphäre zu entfernen. Und hier greift die Forschung von Fabian und Henrik: Grafitisches Kohlenstoffnitrid kann als Katalysator genutzt werden, um mithilfe von Sonnenlicht aus atmosphärischem CO₂ Kohlenwasserstoffe zu synthetisieren. Henrik und Fabian entwickelten dabei eine effiziente Methode zur Herstellung dieses Kohlenstoffnitrids. Sie bauten eine Mikrowellenantenne und bestrahlten damit

ihre Ausgangsmaterialien Melamin und Calciumcarbonat. Anschließend konnten sie per Infrarot (IR)-Spektroskopie zeigen, dass tatsächlich der begehrte Katalysator entstanden war. Für die Auswertung ihrer IR-Spektren schrieben sie sogar selbst ein Computerprogramm zur Optimierung des Prozesses. Die AKS-Pennäler befüllten daraufhin einen Erlenmeyerkolben (zylindrisches Glasgefäß) mit Wasser und dem selbst hergestellten Stoff. Diese Mischung setzten sie unter einer CO₂-Atmosphäre der Sonne aus. Nach drei Tagen konnten sie Kohlenwasserstoffe, vermutlich Ethanol, nachweisen. Es war ihnen also gelungen, CO₂ zu binden. Henrik und Fabian beeindruckten mit ihrer kreativen experimentellen Herangehensweise und ihrem tiefgreifenden Verständnis für das Thema. Durch ihre harte Arbeit sowie ihre Leidenschaft für die Naturwissenschaften konnten sie sich gegen die starke Konkurrenz durchsetzen und den ersten Platz in der Kategorie „Chemie“ beim Landesentscheid in Darmstadt erringen. Damit hatten sie auch das Ticket für das Bundesfinale gelöst. Doch die beiden Jungs bleiben ganz bescheiden. Nach der Motivation zur Teilnahme am Wettbewerb befragt, antworteten sie zurückhaltend: „Haben wir einfach gemacht, hat schon Spaß gemacht!“ Außerdem konnten sie beim Landesentscheid zwei Sonderpreise gewinnen: zum einen den Sonderpreis „GreenTech“, mit einem durch GreenTech Park FLUXUM gesponserten Preisgeld, und zum anderen den Sonderpreis „Merck Analytik Praktikum“ der Fa. Merck KG. Beide Sonderpreise wurden direkt von den Jungs in die weitere Forschung ihres Projektes investiert, um

die bisherigen Ergebnisse für das Bundesfinale Anfang Juni zu optimieren. Die beiden Altkönig-Schüler haben nicht nur bewiesen, dass sie über ein enormes Potenzial und Talent verfügen, sondern auch gezeigt, dass sie die Zukunft der Naturwissenschaften maßgeblich mitgestalten wollen. Ihr Erfolg ist zweifelsohne ein Grund zur Freude für sie selbst, nicht minder jedoch für die gesamte Schulgemeinde der Kronberger Altkönigschule. Jasmin Völkl, MINT-Beauftragte der AKS, und Biologie-Lehrerin Katharina Klotz sind stolz darauf, solche MINT-interessierte und talentierte Schüler unterrichten zu können: „Wir sind der Meinung, solche Schüler hat man nicht alle Tage: Wir stellten seinerzeit fest, dass die beiden in unserem E-Phasen LK-Unterricht völlig unterfordert waren. So haben wir ihnen gestattet, während der Unterrichtszeit an ihrer Fragestellung zu forschen. Das ist der Start für dieses Projekt gewesen. Wir sind super stolz auf die beiden!“ Ein besonderer Dank geht auch an den betreuenden Chemielehrer Lukas Groos, der die zwei in der Vorbereitung sowie zu den Wettbewerben vor Ort begleitete. Auch er konnte sich beim Landesentscheid einen Sonderpreis für die besten Betreuer sichern. Die Leistungen von Henrik und Fabian sind ein Beweis dafür, dass mit harter Arbeit, Entschlossenheit und Leidenschaft alles möglich ist. Wir gratulieren daher den beiden AKS-Schülern aufs Herzlichste zu ihrem Erfolg und sind gespannt auf ihre zukünftigen Forschungsansätze. Beide haben nach dem Bundesfinale in Heilbronn schon angekündigt, dass man sie mit neuen Forschungsfragen wieder bei „Jugend forscht“ antreffen wird.



Termine der Stadtverordnetenversammlung 2024

immer um 19 Uhr im Bürgerhaus
4.) Montag, 02. September
5.) Montag, 28. Oktober
6.) Montag, 09. Dezember

Wichtige Telefonnummern

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

F. Lola Omotoye – Fachärztin für innere Medizin
Berliner Straße 7 · Tel.: 98 16 20 · Fax: 98 16 21
Sprechzeiten: Mo bis Freitag von 8 – 12 Uhr sowie Mo., Di. und Do. von 15 – 18 Uhr, Mi. und Fr.-Nachmittag keine Sprechstunde!

BAG hausärztliche Versorgung Praxis e1
Dr. med. Jörg Odewald Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie
Natalie Barfeld Fachärztin für Innere Medizin
Elisabethweg 1, Tel.: 72477
aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.praxis-e1.de

Hausärztlich-internistische Praxis Dr. Tim Orth-Tannenberg
Taurusstraße 1 · Tel.: 7 21 44 · Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo-Fr 7:30 – 11:30, Mo, Di, Do 13:30- 17:00
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftspraxis Dr. med. M. Kidess-Michel, Dr. med. C. Gstettner
Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag - Mo, Di und Do 14-18 Uhr Nachmittag
Mi.+Fr. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

Erscheinung Steinbacher Information 2024

Erscheinungstag	Redaktionsschluss
1 Samstag, 13. Januar	Donnerstag, 04. Januar
2 Samstag, 27. Januar	Donnerstag, 18. Januar
3 Samstag, 10. Februar	Donnerstag, 01. Februar
4 Samstag, 24. Februar	Donnerstag, 15. Februar
5 Samstag, 09. März	Donnerstag, 29. Februar
6 Samstag, 23. März	Donnerstag, 14. März
7 Samstag, 06. April	Donnerstag, 28. März
8 Samstag, 20. April	Donnerstag, 11. April
9 Samstag, 04. Mai	Donnerstag, 25. April
10 Samstag, 18. Mai	Donnerstag, 09. Mai
11 Samstag, 01. Juni	Donnerstag, 23. Mai
12 Samstag, 15. Juni	Donnerstag, 06. Juni
13 Samstag, 29. Juni	Donnerstag, 20. Juni
14 Samstag, 13. Juli	Donnerstag, 04. Juli
15 Samstag, 27. Juli	Donnerstag, 18. Juli
16 Samstag, 10. August	Donnerstag, 01. August
17 Samstag, 24. August	Donnerstag, 15. August
18 Samstag, 07. September	Donnerstag, 29. August
19 Samstag, 21. September	Donnerstag, 12. September
20 Samstag, 05. Oktober	Donnerstag, 26. September
21 Samstag, 19. Oktober	Donnerstag, 10. Oktober
22 Samstag, 02. November	Donnerstag, 24. Oktober
23 Samstag, 16. November	Donnerstag, 07. November
24 Samstag, 30. November	Donnerstag, 21. November
25 Samstag, 14. Dezember	Donnerstag, 05. Dezember

Impressum

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Kronberger Straße 8 · 61449 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail: markus.reichard@reichard.de

Anzeigen Annahme und verantwortlich für Satz und Layout: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei, Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel und Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1. Oktober 2020.
Für diese Ausgabe ist das nächste Erscheinungsdatum der 13.07.2024 und der Redaktionsschluss ist am 04.07.2024

PIETÄT

MAYER
GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

Daimlerstraße 6 • 61449 Steinbach / Tausus
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Großzügigkeit

Mt 5, 38-42

Und wenn dich einer zwingen will, eine Meile mit ihm zu gehen, dann geh zwei mit ihm! Wer dich bittet, dem gib, und wer von dir borgen will, den weise nicht ab!

Impuls In dem Text geht es um die Großzügigkeit, auf sein Recht zu verzichten und damit den Gegner zum Umdenken zu bringen. Um es mit Rabbi Chama ben Chanina zu sagen: »Wer ist ein Held? Wer die Feinde zu Liebenden macht.« Gott erträgt uns Menschen mit dem, was wir Böses tun. »Er lässt seine Sonne aufgehen über Böse und Gute, lässt es regnen über Gerechte und Ungerechte.« Es gibt nur einen Grund, warum er dieser Welt so begegnet: Liebe. Es ist Liebe, in der Gott diese Welt erträgt.

Harald Schwalbe

Nachlese zum Lese-Café

Wieder einmal war das Lese-Café sehr gut besucht, worüber sich Gäste und Veranstalterinnen gleichermaßen freuten. Bei den Buchvorstellungen lag ein besonderes Augenmerk auf Alfred Herrhausen. Über den vor mehr als dreißig Jahren ermordeten Chef der Deutschen Bank wurden gleich drei Bücher vorgestellt:
„Der Tag ist hell, ich schreibe Dir“ von Tanja Langer, „Herrhausen – Banker, Querdenker, Global Player“ von Friederike Sattler, „Denken – Ordnen – Gestalten“ von Alfred Herrhausen.
Außerdem gab es noch Empfehlungen für: „Windstärke 17“ von Caroline Wahl, „Lichtungen“ von Iris Wolf, „Zwei alte Frauen“ von Velma Wallis, „Die englische Freundin“ von Tracy Chevalier und „Wie du all deine Beziehungsprobleme lösen kannst“ von Anna-Karina Hauer.
Wir wünschen allen Interessierten viel Freude beim Entdecken der Bücher. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Steinbach Open Air“ öffnet das Lese-Café wieder am Freitag, den 26. Juli 2024 (nicht wie mündlich angekündigt am 2. August 2024), wie immer von 16 bis 18 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in der Untergasse 27. Wir laden Sie und Euch schon jetzt herzlich ein.

Hiltrud Thelen-Pischke, Susann v. Winning

Lese-Café Dreiklang

Zeit zum Plaudern!?! – Gespräche auf der „Kirchenbank“ mit Pastoralreferent Christof Reusch im Sommer 2024

Suchen Sie Zeit für ein Gespräch? Einen Ort in der Sonne und gleichzeitig im Schatten? Ich hätte da einen Vorschlag oder besser: eine Einladung. Ich sitze vor der Kirche mit einer Tasse Kaffee für Sie (oder einem Glas Wasser oder einem Tee) und habe Zeit für Sie/für Euch. Mir gefällt es, mit Menschen ins Gespräch zu kommen über „Gott und die Welt“. Setzen Sie sich einfach zu mir auf die Bank vor der St. Bonifatiuskirche.
Wann sitze ich im Sommer auf der „Kirchenbank“?
Donnerstag, 11.7., 17-19 Uhr
Donnerstag, 18.7., 16-18 Uhr
Freitag, 19.7., 11-13 Uhr
Dienstag, 23.7., 16-18 Uhr
Freitag, 26.7., 11-13 Uhr
Dienstag, 13.8., 16-18 Uhr
Donnerstag, 15.8., 17-19 Uhr
Donnerstag, 22.8., 16-18 Uhr
... und manchmal auch länger.
Und gerne auch bei Bedarf (Kontakt 06171 - 9798035 oder c.reusch@kath-oberursel.de).
Bei schlechtem Wetter sitzen wir im Foyer auf den Sesseln.
Christof Reusch

Der Gottesdienst zur Fußball-Europameisterschaft der Männer

„Der Ball ist rund. Ein Spiel dauert 90 Minuten. Der nächste Gegner ist der schwerste. Das Spiel ist aus, wenn der Schiedsrichter abpfeift....“

Herzlich Willkommen zum Familiengottesdienst. Es erwarten Euch tolle Überraschungen!

Fußball ist unser Leben

SO, 07.07. 11:00 Uhr
St. Bonifatiuskirche Steinbach

Fußballgottesdienst in St. Bonifatius am 7.7.24

Mit Freude schauen jetzt Millionen Fans in Europa auf das Turnier hier bei uns in Deutschland. Es wird wieder mitgefiebert, gefeiert und getrauert. Das ist klasse, wenn es denn bei aller Euphorie und Leidenschaft friedlich bleibt. Und DAS dürfen sich die Fußballfans schon mal vormerken: Ein Familiengottesdienst zur Fußball-Europameisterschaft der Männer wird am Sonntag, 07.07.2024 um 11.00 Uhr in der katholischen St. Bonifatiuskirche in Steinbach gefeiert (eine Woche vor dem Endspiel). Jeder Fan darf im Trikot seines Vereins oder Nationalmannschaft mitfeiern. Ein fair hergestellter Fußball der Firma „BadBoyzz“ wird im Anschluss des Gottesdienstes im Rahmen eines kleinen Quiz verlost.
Christof Reusch

Abholtermine Schulstarthilfe 2024

... sind noch am:

Dienstag, 02.07.	16-18 Uhr
Mittwoch, 03.07.	16-18 Uhr
Dienstag, 09.07.	16-18 Uhr
Mittwoch, 10.07.	16-18 Uhr

Ort: katholisches Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27

GEMEINDEBÜRO:

Untergasse 27
61449 Steinbach

(06171) 97980-21
www.kath-oberursel.de

st.bonifatius-steinbach
@kath-oberursel.de

st.bonifatius

KATHOLISCHE KIRCHE IN OBERURSEL UND STEINBACH

Gesichter der Gemeinde St. Bonifatius

Wer ist eigentlich wofür zuständig in der Gemeinde St. Bonifatius? Und wer macht was? Welche Dienste gibt es? Wen kann man ansprechen? In den nächsten Monaten werden sich hier Gemeindemitglieder vorstellen, die eine Aufgabe in unserer Gemeinde ausüben. St. Bonifatius Steinbach hat viele Gesichter!

Was ist der Unterschied zwischen einer katholischen und einer „normalen“ Kita? Und warum arbeitest Du gerade in einer katholischen Kita?

Ich würde überhaupt nicht in einer anderen als einer katholischen Kita arbeiten wollen. Die christlichen Werte, also anderen zuzuhören, Vertrauen zu haben, zu teilen, Hilfsbereitschaft und Offenheit zu zeigen - das ist so wichtig in unserer Zeit, in der vieles so schnell und vorübergehend geworden ist. Jesus ist zu Behinderten und Leuten mit Lepra hingegangen, er ist auf jeden zugegangen. Diesen Grundstein im Leben der Kinder zu legen, das ist mir ganz wichtig. Ostern steht bei uns nicht nur für Geschenke und Schokolade, sondern es ist eine Zeit der Erneuerung und des In-sich-Kehrens. Das Leben findet seinen Weg und schenkt uns Hoffnung. Wir gehen weiter, begleitet von Gott, und finden in uns selbst die Kraft für Neues.

Wie könnt Ihr Euer Konzept umsetzen mit verschiedenen Religionen und Konfessionen im Haus?

Wir gehen ganz offen damit um. Andere beten auch zu Gott, auch wenn er anders genannt wird. Wir haben die gleichen Werte: Das Teilen, die Hilfsbereitschaft, das Zuhören, das Füreinanderdasein. Das ist in den anderen Religionen genauso, in ihren Geschichten wie in unseren. Wichtig ist für uns, durch Offenheit und Transparenz den Bezug zum Hier und Jetzt zu finden - von der Geschichte zur gegenwärtigen Realität. Wir setzen uns ein für das Verständnis füreinander, das Wissen über die anderen Religionen und Konfessionen, und betonen das Gemeinsame. Manche Eltern bringen ihre Kinder gerade in unsere Kita, weil sie möchten, dass sie auch andere Religionen/Konfessionen kennenlernen. Weil ihnen dieses Verbindende wichtig ist.

Warum bist Du eigentlich katholisch?

Ich wurde in eine sehr gläubige Familie geboren und es wird bei uns durch die Generationen fortgeführt, dass Glauben und die christlichen Werte eine hohe Bedeutung für uns haben. Der Organisation anzugehören ist ein Bekennen zu diesen Werten. Deshalb bin ich in der Kirche, und ich muss nicht alles gut finden darin. Ich möchte, dass das, was gut läuft, unterstützt wird.

Christina Jungk, Livia Sold

Termine St.-Georgsgemeinde

Gottesdienste

5. Sonntag nach Trinitatis 30.06.

10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (PfarrerIn Evelyn Giese) Kollekte: Für die Einzelfallhilfe in den regionalen Diakonischen Werken (Diakonie Hessen)

6. Sonntag nach Trinitatis 07.07.

16.00 Uhr „Du bist meine Zuflucht...“ Waldgottesdienst im Steinbacher Stadtwald über der Phorms-Schule (Pfarrer Herbert Lütke und Vikar Léandre Chevalier) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus

Dienstag 02.07.

16.00 Uhr Anmeldung für die Konfirmation 2025
18.30 Uhr Organistentreffen
20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch 03.07.

16.00 Uhr Café International
16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
17.00 Uhr Frauentreff am Mittwoch
20.00 Uhr Buntes Steinbach – Netzwerk Demokratie

Donnerstag 04.07.

15.00 Uhr Seniorencafé „Kaffee Klatsch“
16.00 Uhr Trommelkids (Jugendraum)

Freitag 05.07.

15.00 Uhr Georgs Flötenband

Dienstag 09.07.

20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch 10.07.

16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder

Donnerstag 11.07.

16.00 Uhr Trommelkids (Jugendraum)

Freitag 12.07.

15.00 Uhr Georgs Flötenband

Gemeindebüro:

Tel.: 06171 74876
Fax: 06171 73073

@: buero@st-georgsgemeinde.de

Pfarrer Herbert Lütke Tel.: 0173 6550746

@: pfarrerluedtke@st-georgsgemeinde.de

PfarrerIn Evelyn Giese Tel.: 0157 35506684

@: evelyn.giese@ekhn.de

Ausführliche Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite
www.st-georgsgemeinde.de.

Termine St. Bonifatiusgemeinde

Gottesdienste

Sonntag 30.06.

9:30 Uhr Wortgottesfeier
18:00 Uhr Andacht

Mittwoch 03.07.

8:30 Uhr Eucharistiefeier Goldene Hochzeit Ehepaar Mlotzek

Sonntag 07.07.

11:00 Uhr Familiengottesdienst zur Fußball-Europameisterschaft „Fair Play!“ - Bitte kommt in Trikots eurer Lieblingsmannschaften zum Gottesdienst.
18:00 Uhr Andacht

Mittwoch 10.07.

8:30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag 11.07.

15:30 Uhr Wortgottesfeier (Haus an der Wiesenau)

Veranstaltungen

Mittwoch 03.07.

20.00 Uhr Bündnis für Demokratie und Menschenrechte „Buntes Steinbach“ im ev. Gemeindehaus, Untergasse 29

Dienstag 09.07.

19:30 Uhr AK Ökumene

Mittwoch 10.07.

19:00 Uhr Dankeschön-Fest

Ausgabe der bestellten Materialien der Schulstarthilfe:

Dienstag 02.07. 16-18 Uhr
Mittwoch 03.07. 16-18 Uhr
Dienstag 09.07. 16-18 Uhr

Mittwoch 10.07. 16-18 Uhr

Ort: katholisches Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27

Familiengottesdienst am 07.07. um 11.00 Uhr – ein Fußballgottesdienst zur EM!

Jeder Fan darf im Trikot seiner Vereins- oder Nationalmannschaft mitfeiern. Ein fair hergestellter Fußball der Firma „BadBoyzz“ wird im Anschluss an den Gottesdienst im Rahmen eines kleinen Quiz verlost.

Plaudern auf der Kirchenbank mit Pastoralreferent Christof Reusch:

Donnerstag 11.07. von 17-19 Uhr

Freitag 12.07.

ab 10.00 Uhr Segen für Schulkinder, Lehrkräfte an der Geschwister-Scholl-Schule

Sonntag 14.07.

9:30 Uhr Eucharistiefeier
18:00 Uhr Ökumenische Picknickandacht am Wegekreuz

Einladung zum Netzwerk-Treffen!

Buntes Steinbach

Netzwerk für Demokratie und Menschenrechte

Die Wahlen zum Europäischen Parlament sind vorbei. Unser Einsatz für Demokratie und Menschenrechte wird weiter gebraucht, das zeigen die Ergebnisse der Wahl deutlich.

Wir, das Netzwerk Buntes Steinbach, setzen uns für Demokratie, Vielfalt und Toleranz ein! Wir sind ein freier Zusammenschluss aus Einwohner:innen unserer Stadt und wollen unseren Beitrag für ein starkes und faires Miteinander leisten.

Möchtest auch Du deinen Ort aktiv mitgestalten und Ideen einbringen? Dann komm zu unserem Treffen und werde Teil unseres Teams. Gemeinsam geht mehr!

Bei Fragen und zur Aufnahme in unseren Mailverteiler schreib uns: info@buntes-steinbach.de

Nächstes Treffen:

03.07.2024 - 20 Uhr - Evangelisches Gemeindehaus Untergasse 29 - Steinbach

Begegnung Kennenlernen Austausch

CAFE STEINBACH INTERNATIONAL

Welcome Willkommen Добро пожаловать Kids are welcome! Kids are welcome! لاسکاو پراسیمو خوش آمدید Soo Dhawaada

3.7.2024 16:00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus protestant parish hall Treffpunkt meeting point Untergasse 29 STEINBACH Ts.

EV. ST. GEORGSGEMEINDE STEINBACH (TS.)

evangelischer Kaffee

KLATSCH

Do. 4. Juli 2024 - 15 Uhr

Thema: „Man ist so alt, wie man sich fühlt - stimmt das?“

Ev. Gemeindehaus Untergasse 29

Kaffee Kuchen Klatsch Musik

EV. ST. GEORGSGEMEINDE STEINBACH (TS.)

WALD mit allen Sinnen

Du bist meine Zuflucht

Waldgottesdienst - Leitung: Pfarrer Herbert Lütke Musikalische Begleitung am Dulcimer: Vikar Léandre Chevalier Sonntag, 7.7.2024 - 16 Uhr - Steinbacher Stadtwald über der Phorms-Schule - bitte Sitzgelegenheiten mitbringen

V.i.S.d.P.: Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.) - Untergasse 29 - 61449 Steinbach (Ts.) Tel. 06171 748 76 Fax 06171 730 73 E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de